



19.05.2020 – 09:00 Uhr

BFB-Empfehlungen: Entspannt und sicher grillieren

Bern (ots) -

Die warmen Temperaturen haben bei mehreren Schweizer Haushalten bereits die Grillsaison eingeleitet. Aufgrund der Corona-Pandemie verbringen die meisten Personen mehr Zeit zuhause. Bei schönem Wetter bieten sich sowohl Privatgärten als auch Balkone zum Grillieren an. Vor allem auf kleineren Flächen ist dabei Vorsicht angebracht. Sicherheitsabstände sind zwingend einzuhalten. Der Grill sollte mindestens einen Meter von brennbaren Materialien wie zum Beispiel Gartenmöbeln entfernt sein.

Die meisten Grillunfälle entstehen durch fahrlässiges Verhalten und fehlende Geduld. Diese führen bei Mensch und Tier immer wieder zu schweren Verletzungen. Eine schöne Glut benötigt auch mit den besten Anzündwürfeln Zeit. Deshalb gilt es immer abzuwarten, bis sich das Grillfeuer richtig entwickelt. Helfen Sie diesem niemals mit brennbaren Anzündflüssigkeiten nach. Wer Benzin, Brennsprit oder Anzündflüssigkeiten ins offene Feuer giesst, riskiert explosionsartige Brände mit schrecklichen Folgen.

Sollte es trotz aller Vorsichtsmassnahmen zu einem Brand kommen, gilt: Alarmieren Sie umgehend die Feuerwehr. Retten Sie Menschen und Tiere. Bekämpfen Sie den Brand mithilfe einer vollen Giesskanne mit Brause. Wichtig ist, dass das Wasser nur sanft auf den Brandherd gegeben wird. Vermeiden Sie den harten Strahl eines Gartenschlauchs. Dieser könnte die Glut weiter verteilen. Eine Löschdecke hilft übrigens ebenfalls, das Feuer rasch zu ersticken.

Auch beim Grillieren mit Gas oder Elektrizität kann es zu gefährlichen Situationen kommen. Sorgen Sie dafür, dass bei Gasgrills nicht in der Nähe geraucht wird. Zudem müssen die Gasleitungen regelmässig kontrolliert und falls notwendig ersetzt werden. Sollten hier die Flammen ausser Kontrolle geraten, schliessen Sie umgehend das Gasventil. Bringen Sie sich dabei nie selbst in Gefahr.

Mit diesen Vorsichtsmassnahmen grillieren Sie sicherer:

- Den Grill standfest auf eine stabile Unterlage im Freien stellen.
- Mindestens einen Meter Abstand zu brennbaren Materialien einhalten.
- Kinder und Tiere in der Nähe des Grills beaufsichtigen.
- Für den Ernstfall immer eine Giesskanne mit Wasser oder eine Löschdecke bereithalten.

Vorsichtsmassnahmen für den Holzkohlengrill

- Anzündwürfel, Brennpaste oder Anzündkamin aus dem Fachhandel als Anzündhilfe verwenden - niemals Benzin oder Brennsprit einsetzen.
- Asche mindestens 48 Stunden ausglühen lassen oder gut wässern. Anschliessend in einem feuerfesten Behälter entsorgen.

Vorsichtsmassnahmen für den Gasgrill

- Regelmässig prüfen, ob die Gasleitungen dicht sind. Leitungen dazu mit Seifenwasser einschmieren, allfällige Blasen weisen auf undichte Stellen hin. Spröde und undichte Leitungen unverzüglich mit neuen ersetzen.
- Striktes Rauchverbot in Grillnähe einhalten.
- Gasbehälter nie im Gebäudeinnern, an schlecht durchlüfteten oder vertieften Stellen aufbewahren. (Brenngase sind schwerer als Luft.)

Vorsichtsmassnahmen für den Elektrogrill

- Kabel vor dem Grillieren auf Defekte kontrollieren.

Pressekontakt:

Für Medienanfragen:

Rolf Meier

Medienstelle der Beratungsstelle für Brandverhütung (BFB)

Telefon 031 320 22 82, media@bfb-cipi.ch

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100002394/100848159> abgerufen werden.